2. Kreisklasse Herren

SV Walle : TuS Oldau-Ovelgönne II
Montag, 28.03.2022, 20:00 Uhr

Kein Sieger im Duell des SV Walle gegen den TuS Oldau-Ovelgönne II

Im Spiel der 2. Kreisklasse Herren traf der SV Walle am vergangenen Montag im 8. Saisonspiel auf den TuS Oldau-Ovelgönne II. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussdoppel Schulz / Sevenich, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte. Garant für dieses Unentschieden war insbesondere das obere Paarkreuz des Heimteams, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb.

Los ging es mit den Doppeln. Schulz / Sevenich waren im Doppel gegen Grützmacher / Hanel nicht zu stoppen und gingen mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Der Start in die Partie hätte für Koopmann / Büsching besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Regber / Ostheider noch mit 3:1 und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Wenig Gegenwehr leisteten indessen Krawczyk / Hellmann bei ihrem 0:3 gegen Sprus / Sprus. Das musste man neidlos anerkennen. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Wenig Chancen ließ hingegen Heiko Schulz nachfolgend bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Hans Werner Grützmacher. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Oliver Koopmann und Stefanie Regber beendet, das Oliver Koopmann letztendlich gewann. Wenig später ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Obwohl Rainer Sevenich fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte er sich gegen Andreas Ostheider zurück ins Match und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Sevenich endete. Recht deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Marek Krawczyk gegen Jürgen Hanel. Das musste man neidlos anerkennen. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an der Reihe. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Bernhard Lukas Sprus konnte Rolf Büsching anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Jens Hellmann beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Bernhard Sprus. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Walle und TuS Oldau-Ovelgönne II. Heiko Schulz machte mit Stefanie Regber bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Beim nachfolgenden 11:5, 11:5, 11:6 gegen Hans Werner Grützmacher fand Oliver Koopmann von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Nicht ganz mithalten konnte Rainer Sevenich, beim 9:11, 6:11, 12:10, 7:11 gegen Jürgen Hanel, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Marek Krawczyk letztlich auf Lager, um Andreas Ostheider final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Die siegbringende Taktik fehlte daraufhin Rolf Büsching bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Bernhard Sprus ab Ballwechsel 1. Ohne Satzgewinn für Jens Hellmann verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Bernhard Lukas Sprus. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Schulz / Sevenich hatten danach gegen Regber / Ostheider bei ihrem Sieg in drei Sätzen wiederum keine Probleme. Das war ein souveräner Sieg. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 28.03.2022 (23:41) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team des SV Walle die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 2:14 bei 0 Saison-Siegen, 6 Niederlagen und 2 Unentschieden ab. Für die Mannschaft des TuS Oldau-Ovelgönne II geht es stattdessen am 01.04.2022 gegen den SC Wietzenbruch II nochmal um Punkte.

Statistik:

SV Walle

Doppel: Schulz / Sevenich 2:0, Koopmann / Büsching 1:0, Krawczyk / Hellmann 0:1

Einzel: H. Schulz 2:0, O. Koopmann 2:0, R. Sevenich 1:1, M. Krawczyk 0:2, R. Büsching 0:2, J. Hellmann 0:2

TuS Oldau-Ovelgönne II

Doppel: Regber / Ostheider 0:2, Grützmacher / Hanel 0:1, Sprus / Sprus 1:0

Einzel: S. Regber 0:2, H. Grützmacher 0:2, J. Hanel 2:0, A. Ostheider 1:1, B. Sprus 2:0, B. Sprus 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 28.03.2022 (23:41) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").